

## **Preis- und Leistungsverzeichnis**

**Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten Kunden  
und bei der Erbringung von Zahlungsdiensten und im Scheckverkehr mit Geschäftskunden,  
soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten**

## Inhaltsverzeichnis

1	Sparkonto	3
1.1	Allgemeine Entgelte	3
1.2	Vermögenswirksames Sparen	3
1.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	3
2	Zinssätze für Einlagen	3
3	Privatkonto	4
3.1	Kontoführung	4
3.2	Kontoauszug	4
3.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	4
4	Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden	4
4.1	Allgemeine Informationen zur Bank	4
4.2	Lastschriftverkehr	5
4.3	Barauszahlung	6
4.4	Kartengestützter Zahlungsverkehr	8
4.5	Überweisungsverkehr	10
4.6	Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung	14
4.7	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	14
4.8	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	15
5	Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden	15
5.1	Allgemein	15
5.2	Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)	15
5.3	Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)	16
5.4	Wertstellungen im Scheckverkehr	16
5.5	Reiseschecks	16
5.6	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	17
6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdiensten) für Privatkunden und Geschäftskunden	17
7	Kredite	17
7.1	Sonderleistungen im Kreditgeschäft	17
7.2	Avale	18
7.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	18
8	Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)	18
9	Schrankfächer/Verwahrstücke	18
10	Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen	18
10.1	Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)	18
10.2	Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung	19
10.3	Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)	20
11	Sonstiges	21
12	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	22

## 1 Sparkonto

### 1.1 Allgemeine Entgelte

Kennwortvereinbarung für gebundene Sparurkunden	0,00 EUR
Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges bei Loseblatt-Sparurkunden auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	0,00 EUR
Ausstellung einer Ersatz-Sparurkunde <sup>1</sup>	bis zu 25,00 EUR

### 1.2 Vermögenswirksames Sparen

Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf einen anderen Anbieter auf Wunsch des Kunden	10,00 EUR
Vorzeitige Vertragsauflösung (kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen)	3%, mind. 25,00 EUR

### 1.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Sparbuchverwahrung	p.M. 0,50 EUR
--------------------	---------------

## 2 Zinssätze für Einlagen

Produkt	Zinssatz
Spareinlagen mit 3-monatiger Kündigungsfrist	siehe Preisaushang %
Spareinlagen mit 12-monatiger Kündigungsfrist	siehe Preisaushang %

<sup>1</sup> Wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner Sparurkunde zu vertreten hat.

### 3 Privatkonto

#### 3.1 Kontoführung

Produkt	EUR
Kontokorrent Privatkunden, p.M.	4,09
Bareinzahlungen, Barauszahlungen	0,00
Buchungsposten per HomeBanking, TelefonBanking und SB-Terminal	0,10
Sonstiger Buchungspostenpreis	0,31
Kontokorrent Studenten, Schüler, Auszubildende sowie Kunden im Bundesfreiwilligendienst oder freiwilligem sozialen Jahr	0,00
Buchungspostenpreis für alle Buchungen (außer Mobile Banking)	0,00
Erstellung von Kontoauszügen am Kontoauszugdrucker	0,00
Konto-Direkt, p.M.	3,00
Buchungsposten per HomeBanking, TelefonBanking und SB-Terminal	0,00
Sonstiger Buchungspostenpreis (beleghafte Buchungen)	1,00
Auszahlungen am Schalter	1,00
Erstellung von Kontoauszügen am Kontoauszugdrucker	0,00
Servicekonto, p.M.	10,00
Bareinzahlungen, Barauszahlungen	0,00
Buchungsposten per HomeBanking, TelefonBanking und SB-Terminal	0,10
Sonstiger Buchungspostenpreis	0,31
Sonstige Buchungspostenpreise wie in den nachfolgenden Abschnitten aufgeführt	

#### 3.2 Kontoauszug

durch Kontoauszugdrucker <sup>2</sup>	0,10 EUR
Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen <sup>3</sup>	0,10 EUR
Zusendung der am Kontoauszugdrucker nach 12 Wochen nicht abgerufenen Kontoauszüge auf gesondertes Verlangen des Kunden im Einzelfall <sup>4</sup>	Porto EUR
Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplicates auf Verlangen des Kunden <sup>5</sup>	
• maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich)	2,50 EUR
• manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist)	je Blatt 4,00 EUR

#### 3.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Mobile Banking (Informationen per SMS)	0,10 EUR
--	----------

### 4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

#### 4.1 Allgemeine Informationen zur Bank

<sup>2</sup> Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

<sup>3</sup> Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

<sup>4</sup> Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

<sup>5</sup> Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

#### 4.1.1 Name und Anschrift der Bank<sup>6</sup>

Name der Bank (Zentrale):	Kieler Volksbank eG
Straße:	Europaplatz 5
PLZ/Ort:	24103 Kiel
Telefon:	0431/9802-0
Telefax:	0431/9802-113
Internet:	www.kieler-volksbank.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z. B. das Online- oder das Telefon-Banking zu nutzen.

#### 4.1.2 Zuständige Aufsichtsbehörde<sup>7</sup>

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn

#### 4.1.3 Eintragung im Handels- (Genossenschafts)register<sup>8</sup>

Amtsgericht Kiel, Gen.-Reg.-Nr. 402 KI

#### 4.1.4 Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

#### 4.1.5 Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- \_\_\_\_\_

#### 4.2 Lastschriftverkehr

##### 4.2.1 Einzugsermächtigungslastschrift

Lastschrifteinlösung 0,31 EUR

##### 4.2.2 Abbuchungsauftragslastschrift

###### 4.2.2.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. drei Geschäftstagen, ab dem 1.1.2012 innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

###### 4.2.2.2 Entgelte

Lastschrifteinlösung	0,31 EUR
Vormerkung von Abbuchungsaufträgen	5,00 EUR
Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Einlösung	1,50 EUR

<sup>6</sup> Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

<sup>7</sup> Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

<sup>8</sup> Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

#### 4.2.3 SEPA-Basis-Lastschrift

##### 4.2.3.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. drei Geschäftstagen, ab dem 1.1.2012 innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

##### 4.2.3.2 Entgelte

Lastschrifteinlösung	0,31 EUR
Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Einlösung	1,50 EUR

#### 4.2.4 SEPA-Firmen-Lastschrift

##### 4.2.4.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. drei Geschäftstagen, ab dem 1.1.2012 innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

##### 4.2.4.2 Entgelte

Lastschrifteinlösung	0,46 EUR
Vormerkung der Bestätigung des SEPA-Firmenlastschrift-Mandats	5,00 EUR
Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Einlösung	1,50 EUR

#### 4.3 Barauszahlung

Barauszahlung an eigene Kunden	am Schalter	am Geldautomaten
mit unserer VR-BankCard/ VR-ServiceCard	0,00 EUR	0,00 EUR
mit unserer MasterCard	2,00 % vom Umsatz mind. 10,00 EUR	2,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
mit unserer Visa Card	2,00 % vom Umsatz mind. 10,00 EUR	2,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR

## Barauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI)

mit VR-BankCard/VR-ServiceCard	am Schalter	am Geldautomaten
- bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz:	entfällt	0,00 EUR
- bei inländischen KI und KI in der EU <sup>9</sup> und den EWR-Staaten <sup>10</sup> , die ein direktes Kundenentgelt erheben können:		
- Verfügungen im girocard-System	entfällt	entfällt
- Verfügungen in anderen Zahlungssystemen (Maestro/Cirrus/EAPS/VPAY/Plus) in Euro	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
- bei inländischen KI und KI in der EU <sup>11</sup> und den EWR-Staaten <sup>12</sup> , die <u>kein</u> direktes Kundenentgelt erheben können:		
- Verfügungen in den folgenden Zahlungssystemen (Maestro/Cirrus/EAPS/VPAY/Plus) in Euro	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
- bei KI in der EU und den EWR-Staaten in Fremdwährung	entfällt	2,00 % vom Umsatz mind. 5,00, max. 10,00 EUR
- bei KI außerhalb der EU und den EWR-Staaten	entfällt	2,00 % vom Umsatz mind. 5,00, max. 15,00 EUR

mit Kreditkarte (MasterCard/Visa Card)	am Schalter	am Geldautomaten
- im Inland und Ausland	2,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR	2,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
(zzgl. 1,00 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz <sup>13</sup> bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten)		
Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.		

<sup>9</sup> Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern).

<sup>10</sup> EWR-Staaten (derzeit: Island, Liechtenstein und Norwegen).

<sup>11</sup> Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern).

<sup>12</sup> EWR-Staaten (derzeit: Island, Liechtenstein und Norwegen).

<sup>13</sup> Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

<b>4.4</b>	<b>Kartengestützter Zahlungsverkehr</b>	
<b>4.4.1</b>	<b>Debit-Karten</b>	
<b>4.4.1.1</b>	<b>VR-BankCard</b>	
	- VR-BankCard pro Jahr	Erste Karte frei, jede weitere nach Jahren gestaffelt: 15,00 - 5,00 EUR
	- Ersatzkarte <sup>14</sup>	10,00 EUR
	Auslandseinsatz <sup>15</sup> beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EU <sup>16</sup> und der EWR-Staaten <sup>17</sup>	
	1,00 % vom Umsatz	mind. 0,77 EUR max. 3,83 EUR
<b>4.4.1.2</b>	<b>VR-ServiceCard</b>	
	- VR-ServiceCard pro Jahr	nicht angeboten EUR
	- Ersatzkarte <sup>18</sup>	nicht angeboten EUR
<b>4.4.2</b>	<b>GeldKarte</b>	
	- Aufladen unserer GeldKarten	
	an unseren Ladeterminals	0,00 EUR
	an Ladeterminals von teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz	0,00 EUR
	an Ladeterminals anderer KI	1,02 EUR
	- Aufladen von GeldKarten anderer Kreditinstitute	
	Ob und gegebenenfalls in welcher Höhe die kartenausgebende Stelle einen Preis verlangt, kann der Kunde dort erfragen.	
	Zur Orientierung: Wir belasten für das Aufladen der GeldKarte	
	- Kreditinstituten, die Teilnehmer am BankCard ServiceNetz sind	0,51 EUR
	- anderen Kreditinstituten	0,00 EUR

<sup>14</sup> Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

<sup>15</sup> Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

<sup>16</sup> Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern).

<sup>17</sup> EWR-Staaten (derzeit: Island, Liechtenstein und Norwegen).

<sup>18</sup> Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

<b>4.4.3</b>	<b>Kreditkarten</b>	
	• Ersatzkarte <sup>19</sup>	20,00 EUR
	- bei Designwechsel per sofort auf Wunsch des Kunden	10,00 EUR
	- bei Designwechsel zur nächsten Wiederprägung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
	- bei nachträglicher PIN-Bestellung auf Wunsch des Kunden	5,00 EUR
	• zzgl. Versandkosten	
	- bei Versendung im Inland	Porto EUR
	- bei Versendung in Europa	Porto EUR
	- bei Versendung weltweit	Porto EUR
	- bei Versendung per Kurier	Porto EUR
	• Auslandseinsatz <sup>20</sup> bei Zahlung in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EU <sup>21</sup> und der EWR-Staaten <sup>22</sup>	1,00 % vom Umsatz
	• Sonstige Serviceleistungen	
	- Bereitstellung Notfall-Bargeldvorschuss weltweit auf Wunsch des Kunden	25,00 EUR
	- Bereitstellung beschleunigte Notfall-Ersatzkarte weltweit auf Wunsch des Kundennach Aufwand, mind. 25,00 EUR	
	- Duplikaterstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden <sup>23</sup>	6,00 EUR
	- Anforderung einer Belegkopie, Inland, auf Verlangen des Kunden <sup>24</sup>	6,00 EUR
	- Anforderung einer Belegkopie, Ausland, auf Verlangen des Kunden <sup>25</sup>	6,00 EUR
<b>4.4.3.1</b>	<b>ClassicCard (MasterCard oder Visa)</b>	
	• pro Jahr	20,00 EUR
	• Zusatzkarte pro Jahr	15,00 EUR
<b>4.4.3.2</b>	<b>GoldCard (MasterCard oder Visa)</b>	
	• pro Jahr	65,00 EUR
	- ab 2.500,- EUR Umsatz jährlich	45,00 EUR
	- ab 5.000,- EUR Umsatz jährlich	30,00 EUR
	- ab 7.500,- EUR Umsatz jährlich	15,00 EUR
	- ab 10.000,- EUR Umsatz jährlich	0,00 EUR
	• Zusatzkarte pro Jahr	40,00 EUR
<b>4.4.3.3</b>	<b>PrepaidCard Generation2Go (MasterCard oder Visa)</b>	
	• pro Jahr	0,00 bis 20,00 EUR
<b>4.4.3.4</b>	<b>ReiseCard (MasterCard oder Visa)</b>	
	• pro Jahr	40,00 EUR
	• Zusatzkarte pro Jahr	30,00 EUR
<b>4.4.3.5</b>	<b>ShoppingCard (MasterCard oder Visa)</b>	
	• pro Jahr	40,00 EUR
	• Zusatzkarte pro Jahr	30,00 EUR

<sup>19</sup> Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

<sup>20</sup> Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

<sup>21</sup> Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern).

<sup>22</sup> EWR-Staaten (derzeit: Island, Liechtenstein und Norwegen).

<sup>23</sup> Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

<sup>24</sup> Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

<sup>25</sup> Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

#### 4.4.3.6 Golf Fee Card (MasterCard oder Visa)

- pro Jahr 85,00 EUR
- Zusatzkarte pro Jahr 50,00 EUR

#### 4.4.4 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR)	max. drei Geschäftstage, ab dem 1.1.2012 max. einen Geschäftstag
Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) in einer anderen EWR-Währung als Euro	max. vier Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

#### 4.5 Überweisungsverkehr

##### 4.5.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums<sup>26</sup> (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen<sup>27</sup>

###### 4.5.1.1 Überweisungsauftrag

###### 4.5.1.1.1 Annahmefrist(en) für Überweisungen

12.00 Uhr an Geschäftstagen der Bank  
Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

###### 4.5.1.1.2 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

- Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag <sup>28</sup>	max. drei Geschäftstage; ab dem 1.1.2012 ein Geschäftstag
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage; ab dem 1.1.2012 max. zwei Geschäftstage

- Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag <sup>29</sup>	max. vier Geschäftstage
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

###### 4.5.1.1.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

<sup>26</sup> Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Finnland, Italien, Irland, Griechenland, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern und die Staaten Liechtenstein, Norwegen und Island.

<sup>27</sup> Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Lettischer Lats, Litauischer Litas, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

<sup>28</sup> Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

<sup>29</sup> Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

**Hinweis:** Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden nicht berechnet, wenn und soweit die Durchführung von Überweisungen bereits mit dem Gesamtpreis für ein Kontoführungs-Komplettpaket abgegolten ist (siehe 3.1 "Kontoführung").

#### 4.5.1.1.3.1 Überweisung in der Kontowährung

Bei einer Überweisung, die mit keiner Währungsumrechnung verbunden ist, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Überweisungsart	Überweisungsmodalitäten						
	je Überweisung vom Girokonto				je Überweisung per Zahlschein	als Eilüberweisung zusätzlich	als telegrafische Überweisung zusätzlich
	beleg hafte Überweisung	elektronisch übermittelte Überweisung*	per Dauer-auftrag	bei form-loser Er-teilung**			
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleit-zahl in Euro innerhalb der Bank	0,31 EUR	0,10 - 0,15 EUR	0,31 EUR	0,31 EUR	3,00 EUR	0,00 EUR	12,00 EUR
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleit-zahl in Euro an einen anderen Zahlungsdienst-leister	0,31 EUR	0,10 - 0,15 EUR	0,31 EUR	0,31 EUR	6,00 - 10,00 EUR	0,00 EUR	12,00 EUR
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleit-zahl, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro innerhalb der Bank	0,31 EUR	0,10 - 0,15 EUR	0,31 EUR	0,31 EUR	3,00 EUR	0,00 EUR	12,00 EUR
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro an einen anderen Zahlungs-dienstleister	0,31 EUR	0,10 - 0,15 EUR	0,31 EUR	0,31 EUR	6,00 EUR	0,00 EUR	12,00 EUR

\* Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

\*\* Z. B. telefonische Erteilung außerhalb des Telefonbanking.

#### 4.5.1.1.3.2 Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

##### Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung, die mit einer Währungsumrechnung verbunden ist, kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte

## Höhe der Entgelte

Zielland	Überweisungs- betrag bis zu EUR	Konventionelle Abwicklung		Abwicklung im Tipanet	
		0 EUR	1 EUR	0 EUR	1 EUR
EU- und EWR- Länder, die nicht den Euro haben	12.500,00			entfällt	25,00
Alle Länder, die nicht den Euro haben sowie Zahlungen in Fremdwährungen		1,50‰, mind. 25,00 EUR	1,50‰, mind. 25,00 zzgl. Auslandsspesen 25,00 EUR vorb. ausl. Nachbelastungen		

### 4.5.1.1.4 Sonstige Entgelte

Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags 7,50 EUR

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags 7,50 EUR

Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kundeninland: 7,50 EUR, Ausland: Fremdgebühren zzgl. 7,50 EUR

Dauerauftrag Einrichtung/Änderung/Aussetzung Inland: 0,00 EUR, Ausland: 10,00 EUR

### 4.5.1.2 Entgelte bei Überweisungsgutschriften

**Hinweis:** Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden nicht berechnet, wenn und soweit die Durchführung von Überweisungen bereits mit dem Gesamtpreis für ein Kontoführungs-Komplettpaket abgegolten ist (siehe 3.1 "Kontoführung").

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Überweisungsgutschrift aus	Überweisungsbetrag bis zu EUR	Konventionelle Abwicklung EUR	Abwicklung im
			EUR
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl in Euro innerhalb der Bank		0,31	
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister		0,31	
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet		wie Auslandszahlungseingang gemäß Gebührenregelung des Auftraggebers	
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro innerhalb der Bank		0,31	
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister		0,31	

Sollte der Zahler die Entgeltweisung vorgegeben haben, dass der Zahlungsempfänger alle Entgelte trägt, fallen zusätzlich die folgenden Entgelte an (EUR): bei Beträgen bis zu 1.000,00 EUR 12,50; ab 1.000,01 EUR Auslandsentgelte zzgl. 1,50‰ mind. 20,00 EUR

**4.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR<sup>30</sup>) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung<sup>31</sup>) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten<sup>32</sup>)**

**4.5.2.1 Überweisungsaufträge**

**4.5.2.1.1 Ausführungsfristen**

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

**4.5.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen**

**Entgeltpflichtiger**

Bei einer Überweisung kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

*Hinweis:*

- Bei der Entgeltweisung "0" können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung "2" können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

**Höhe der Entgelte**

Zielland/Währung	Überweisungsbetrag bis zu EUR	Konventionelle Abwicklung		Abwicklung im Tipanet	
		0 EUR	1 EUR	0 EUR	1 EUR
USA und Kanada	12.500,00			entfällt	25,00
Alle Länder bei Zahlung in Drittwährung		1,50%, mind. 25,00 EUR	1,50%, mind. 25,00 EUR zzgl. Fremdspesen 25,00 EUR vorbeh. Nachbelastungen		
<b>Übrige Länder</b>		<b>Preis auf Nachfrage</b>			

**4.5.2.1.3 Sonstige Entgelte**

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags Fremdgebühren zzgl. 7,50 EUR

Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags Fremdgebühren zzgl. 7,50 EUR

Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden Fremdgebühren zzgl. 7,50 EUR

<sup>30</sup> Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Finnland, Italien, Irland, Griechenland, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern und die Staaten Liechtenstein, Norwegen und Island.

<sup>31</sup> Z. B. US-Dollar.

<sup>32</sup> Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

#### 4.5.2.2 Überweisungsgutschriften

##### Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung "0" können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung "2" können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

##### Höhe der Entgelte

Bei einer Entgeltweisung "0" oder "2" werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Absenderland/Währung	Überweisungsbetrag	Konventionelle Abwicklung	Abwicklung im
	bis zu EUR	EUR	EUR
	1.000,00	12,50	
		1,5‰, mind. 20,00 EUR	
<b>Übrige Länder</b>	<b>Preis auf Nachfrage</b>		

#### 4.6 Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen zum Beispiel auf der Basis der von EuroFX festgestellten Kurse des Bankgeschäftstages der Buchung. Der EuroFX ist im Internet unter [www.eurofx.de](http://www.eurofx.de) veröffentlicht. Liegt ein solcher Kurs nicht vor, erfolgt die Umrechnung zu einem anderen Marktkurs.

Bei Zahlungsvorgängen in fremder Währung aus dem Einsatz von Karten rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechselkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Kurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechselkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

#### 4.7 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Bei Streitigkeiten aus dem Anwendungsbereich der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen, das Verbraucherkreditrecht (§§ 491 bis 510 des Bürgerlichen Gesetzbuches) sowie das Zahlungsdienstrecht (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches) kann sich der Kunde an die bei der Deutschen Bundesbank eingerichtete Schlichtungsstelle wenden. Die Verfahrensordnung ist bei der Deutschen Bundesbank erhältlich. Die Adresse lautet: Deutsche Bundesbank, Wilhelm-Epstein-Straße 14, 60431 Frankfurt.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn.

#### 4.8 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Courtage bei Fremdwährungsgeschäften	0,25‰, mind. 2,00 EUR
SWIFT-Eilig	10,00 EUR
NON-STP-Gebühr	25,00 EUR
Scheckerstellung Importzahlungen zusätzlich	50,00 EUR

### 5 Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

#### 5.1 Allgemein

Scheckvordrucke (pro Stück)	0,00 EUR
Zusendung von Scheckvordrucken auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	0,00 EUR
Vormerkung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden	5,00 EUR
Verlängerung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden	5,00 EUR
Bereitstellung eines bestätigten Bundesbankschecks	40,00 EUR
Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks	0,31 EUR, Firmenkunden: 0,46 EUR
Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks	0,31 EUR, Firmenkunden: 0,46 EUR
Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers	nach Aufwand EUR

#### 5.2 Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)

##### 5.2.1 per Verrechnungsscheck

in Euro:	1,50 ‰,	mindestens maximal	25,00 EUR _____ EUR
in Fremdwährung:	1,50 ‰,	mindestens maximal	25,00 EUR _____ EUR
zzgl. Courtage:	0,25 ‰,	mindestens maximal	2,00 EUR _____ EUR

##### 5.2.2 per Bankscheck

in Euro:	1,50 ‰,	mindestens maximal	25,00 EUR _____ EUR
in Fremdwährung:	1,50 ‰,	mindestens maximal	25,00 EUR _____ EUR
zzgl. Courtage:	0,25 ‰,	mindestens maximal	2,00 EUR _____ EUR

<b>5.3</b>	<b>Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)</b>		
	in Euro:	1,50 ‰,	mindestens maximal 20,00 EUR _____ EUR
	in Fremdwährung:	1,50 ‰,	mindestens maximal 20,00 EUR _____ EUR
	zzgl. Courtage:	0,25 ‰,	mindestens maximal 2,00 EUR _____ EUR
<b>5.4</b>	<b>Wertstellungen im Scheckverkehr</b>		
<b>5.4.1</b>	<b>Bei Gutschriften</b>		
	Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut		am Tag der Buchung
	Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut <sup>33</sup>		2 Geschäftstage nach Buchungstag
	aus Scheckruckgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen		am Tag der Belastung
<b>5.4.2</b>	<b>Bei Belastungen</b>		
	Scheck		am Tag der Belastungsbuchung für die Bank
	Scheckruckgabe zulasten des Zahlungsempfängers		am Tag der Wertstellung der ursprünglichen Gutschrift
<b>5.5</b>	<b>Reiseschecks</b>		
	• auf Euro lautende Reiseschecks		
	Verkauf von Euro-Reiseschecks	1,50 ‰,	mindestens 7,50 EUR
	Barauszahlung von Euro-Reiseschecks	0,00 ‰,	mindestens 0,00 EUR
	Rücknahme von Euro-Reiseschecks	0,00 ‰,	mindestens 0,00 EUR
	• auf Fremdwährung lautende Reiseschecks		
	Verkauf von Fremdwährungs-Reiseschecks	1,50 ‰,	mindestens 7,50 EUR
	Barauszahlung von Fremdwährungs-Reiseschecks mind. 7,50 EUR	0,00 ‰,	mindestens 0,75 EUR je Scheck,
	Rücknahme von Fremdwährungs-Reiseschecks mind. 7,50 EUR	0,00 ‰,	mindestens 0,75 EUR je Scheck,

<sup>33</sup> Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein.

## 5.6 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Mail-Order-Gebühr bei Reisescheckverkauf	10,75 EUR
Bar-Ankauf von Reiseschecks bei Nichtkunden je Scheck	1,50 EU, mind. 15,00 EUR

## 6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdiensten) für Privatkunden und Geschäftskunden

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen zum Beispiel auf der Basis der von EuroFX festgestellten Kurse des Bankgeschäftstages der Buchung. Der EuroFX ist im Internet unter [www.eurofx.de](http://www.eurofx.de) veröffentlicht. Liegt ein solcher Kurs nicht vor, erfolgt die Umrechnung zu einem anderen Marktkurs.

## 7 Kredite

### 7.1 Sonderleistungen im Kreditgeschäft

#### 7.1.1 bei der Kreditbearbeitung

Umwandlung in eine andere Kredit-/Darlehensart	0,00 EUR
Zinsbescheinigung	5,00 EUR
zusätzlicher Zins-/Tilgungsplan <sup>34</sup>	10,00 EUR
außerplanmäßige Kreditlinien-/Saldobescheinigung	2,50 EUR
Ratenänderung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
Verlängerung von befristeten Darlehen	0,00 EUR
Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten	1,00%, mind. 15,00 EUR, max. 55,00 EUR
Berechnung einer Vorfälligkeitsentschädigung je Darlehenskonto <sup>35</sup>	_____ EUR

#### 7.1.2 bei der Sicherheitenbearbeitung

Einsichtnahme in das Grundbuch oder Einholung eines Grundbuchauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Grundbuchgebühren)	10,00 EUR
Einsichtnahme in ein Register (z. B. Handelsregister, Vereinsregister, Güterstandsregister) oder Einholung eines Registerauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Registergebühren)	10,00 EUR
Austausch von Sicherheiten auf Wunsch des Kunden (wird im Einzelfall nach Aufwand berechnet)	
Rangänderung bei einem Grundpfandrecht (zzgl. Auslagen)	nach Aufwand EUR
sonstige Erklärungen im Zusammenhang mit Grundpfandrechten, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht	nach Aufwand EUR
Erteilung von Treuhandaufträgen	nach Aufwand EUR
Abwicklung von Treuhandaufträgen	nach Aufwand EUR

<sup>34</sup> Wird nicht berechnet bei befristeten Verbraucherdarlehen.

<sup>35</sup> Bei Nichtimmobildarlehen ist die Höhe des angegebenen Berechnungsentgelts nach § 502 Abs. 1 BGB begrenzt. Dem Kunden bleibt in jedem Fall der Gegenbeweis vorbehalten, dass kein oder ein geringerer Schaden verursacht wurde.

## 7.2 Avale

Bearbeitungsentgelt Avalbetrag bis 500 EUR: 25,00 EUR, ab 500 EUR 1,00% mind. 10,20 EUR, bei in Anspruchnahme einmalig 38,50 EUR

Provision 2,50% p.a.

## 7.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Mietbürgschaften: Provision 5,00% p.a., Übernahme provision 3,00% mind. 30,00 EUR, bei in Anspruchnahme einmalig	38,50 EUR
Saldenmitteilung und Sicherheiten aufstellung	30,00 EUR

## 8 Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)

Bankauskunft im Inland einholen Auslagen zzgl. 10,00 EUR  
Bankauskunft im Inland als Eilauskunft einholen Auslagen zzgl. 30,00 EUR

Bankauskunft im Ausland einholen Auslagen zzgl. 20,00 EUR  
Bankauskunft im Ausland als Eilauskunft einholen Auslagen zzgl. 40,00 EUR

sonstige eingeholte Auskünfte (zzgl. Auslagen) wie Bankauskunft EUR

## 9 Schrankfächer/Verwahrstücke

Mietpreis für Schrankfach (inkl. USt) für je nach Größe 1 Jahr  
von 35,00 EUR bis 95,00 EUR

Einlagerung von Verwahrstücken (inkl. USt) für je nach Größe 1 Monat  
von 2,50 EUR bis 10,00 EUR

Mietpreis für Sparbuchschießfächer (inkl. USt) für 1 Jahr 0,00 EUR

## 10 Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen

### 10.1 Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)

#### 10.1.1 Kauf und Verkauf (Provision)

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Provision: % vom Kurswert/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert/Minimum	Provision: % vom Kurswert/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert/Minimum
Aktien	1,00 / 25,00	0,80 / 15,00	1,00 / 30,00	0,80 / 30,00
Optionsscheine	1,00 / 25,00	0,80 / 15,00	1,00 / 30,00	0,80 / 15,00
Verzinsliche Wertpapiere	0,50 / 25,00	0,50 / 15,00	0,50 / 30,00	0,50 / 30,00
Investmentanteile über Börse	1,00 / 25,00	1,00 / 15,00		
Bezugsrechte/Teilrechte	1,00 / 5,00	1,00 / 5,00	1,00 / 5,00	1,00 / 5,00

Zusätzlich wird die Bank die ihr bei der Auftragsausführung und –abwicklung von Dritten berechneten Auslagen und fremden Kosten in Rechnung stellen. Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen.

Sofern bei einem Wertpapiergeschäft ein Teil des Preises in einer Fremdwährung zu bezahlen ist, wird der Wechselkurs durch ein Verfahren ermittelt, bei dem die Marktgerechtigkeit des Wechselkurses sichergestellt ist. Auf Anfrage ist die Bank bereit, Einzelheiten zum Wechselkurs zu erläutern.

Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen an unterschiedlichen Tagen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.

Limitvormerkung,<sup>36</sup> -änderung und -streichung

3,00 EUR pro Auftrag

### 10.1.2 Erwerb und Rückgabe von Investmentanteilen (außerbörslich)

	<b>Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum</b>	<b>Online-Brokerage Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum</b>
<b>Erwerb von Investmentanteilen ohne Ausgabeaufschlag</b>		
Investmentanteile des Verbundes	0,00	0,00
Sonstige Gesellschaften	0,00	0,00
<b>Erwerb von Investmentanteilen mit Ausgabeaufschlag</b>		
Investmentanteile des Verbundes	0,00	0,00
Sonstige Gesellschaften	0,00	0,00
<b>Rückgabe von Investmentanteilen</b>		
Investmentanteile des Verbundes	0,00	0,00
Sonstige Gesellschaften	1,00 / 25,00	1,00 / 15,00

## 10.2 Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung

### 10.2.1 Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren (inkl. USt)

Die Berechnung erfolgt jährlich für das abgelaufene Jahr auf den Depotbestand per 31.12. des abgelaufenen Jahres.<sup>37</sup>

	Berechnungsmodus	Girosammelverwahrung	Streifbandverwahrung	Wertpapierrechnung
Aktien	%o vom Kurswert zzgl. MWSt.	1,00 %o	1,00 %o	1,00 %o
Optionsscheine	%o vom Kurswert zzgl. MWST.	1,50 %o	1,50 %o	1,50 %o
Verzinsliche Wertpapiere	%o vom Kurswert, mind. 100 % zzgl. MWSt.	1,50 %o	1,50 %o	1,50 %o
Inhaberschuldverschreibungen eigene	gebührenfrei			
Investmentanteile	%o vom Kurswert zzgl. MWSt.	0,05 %o	0,05 %o	0,05 %o
Bezugsrechte/Teilrechte	gebührenfrei			
Bestände ohne Kurswert	Mindestpreis pro Bestandsposten			

- Mindestpreis pro Depot (inkl. USt)	17,85 EUR
- Mindestpreis pro Bestandsposten (inkl. USt)	4,76 EUR
- Depots ohne Bestand (inkl. USt)	0,00 EUR

### 10.2.2 Einlieferung effektiver Stücke (inkl. USt)

- Girosammelverwahrung	20,00 EUR
- Streifbandverwahrung	20,00 EUR
- Wertpapierrechnung	20,00 EUR

<sup>36</sup> Wird nur dann berechnet, wenn der Auftrag nicht ausgeführt wird.

<sup>37</sup> Bei unterjähriger Depotauflösung entsprechende Berechnung pro rata temporis.

### 10.2.3 Kapitalveränderungen

Bezug von

	Inland EUR	Ausland EUR
jungen Aktien	0,00	0,00
Options-, Wandelanleihen	0,00	0,00
Genussscheinen	0,00	0,00

### 10.2.4 Entfällt

### 10.2.5 Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien (inkl. USt)<sup>38</sup>

Pro Auftrag 5,95 EUR

### 10.2.6 Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Kapitalertrag- und Körperschaftsteuern sowie ausländischen Quellensteuern (inkl. USt)

Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen Fremdkosten 35,00 EUR

Abrechnungskorrekturen auf Wunsch des Kunden Fremdkosten 20,00 EUR

### 10.2.7 Entfällt

### 10.2.8 Entfällt

### 10.2.9 Weitere Dienstleistungen

Verpfändung/Sperren zugunsten Dritter (inkl. USt) 5,95 EUR

### 10.3 Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)

#### 10.3.1 Hereinnahme von fälligen Wertpapieren und Kupons zum Inkasso (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist) (inkl. USt)

EUR/DEM-Kupons 0,50 % mind. 8,50 EUR

10.3.2 Hereinnahme von Wertpapieren zum Umtausch/Stücketausch (inkl. USt) 35,70 EUR

#### 10.3.3 Bogenerneuerung (sofern Kreditinstitut nicht Umtauschstelle ist)

Inland 18,00 EUR

Ausland 30,00 EUR

### 10.3.4 Entfällt

<sup>38</sup> Entfällt im Fall eines Kaufs und Verkaufs sowie bei einem Wertpapierausgang.

**Sonstiges**

Saldenbestätigung, außerhalb der Quartalsabrechnung	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	2,98 EUR
- ansonsten	2,50 EUR
Telefonat (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt, zzgl. Auslagen)	2,50 EUR
Telefax (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt, zzgl. Auslagen)	2,50 bis 5,00 EUR
Fotokopie (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)	0,50 EUR
Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	nach Aufwand EUR
- ansonsten	nach Aufwand EUR
Vertrag zugunsten Dritter	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	5,95 EUR
- ansonsten	5,00 EUR
Aufgebotsverfahren (zzgl. Auslagen)	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	11,90 EUR
- ansonsten	10,00 EUR
Ertragnisaufstellung	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	5,95 EUR
- ansonsten	5,00 EUR
Kontosperre im Auftrag des Kunden	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	5,95 EUR
- ansonsten	5,00 EUR
Adressnachforschung	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	Auslagen zzgl. 7,14 EUR
- ansonsten	Auslagen zzgl. 6,00 EUR
Mahnung <sup>39</sup>	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	0,00 EUR
- ansonsten	0,00 EUR
Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen (im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank dazu besteht)	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	bis zu 71,40 EUR/ Stunde
- ansonsten	bis zu 60,00 EUR/ Stunde
Entgelt für umfangreichere Beratungen nach Absprache mit dem Kunden	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	bis zu 71,40 EUR/ Stunde
- ansonsten	bis zu 60,00 EUR/ Stunde
<b>Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen</b>	
Hartgeldeinzahlungen (lose) durch Kunden ab EUR 10,00	5,00 %
Jahresertragnisaufstellung pro Kundenstamm	5,00 EUR
Zinsbescheinigung	5,00 EUR

<sup>39</sup> Kostenlos, wenn bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird oder der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät.  
Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.

**Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit**

Bei Streitigkeiten aus dem Anwendungsbereich der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen, das Verbraucherkreditrecht (§§ 491 bis 510 des Bürgerlichen Gesetzbuches) sowie das Zahlungsdiensterecht (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches) kann sich der Kunde an die bei der Deutschen Bundesbank eingerichtete Schlichtungsstelle wenden. Die Verfahrensordnung ist bei der Deutschen Bundesbank erhältlich. Die Adresse lautet: Deutsche Bundesbank, Wilhelm-Epstein-Straße 14, 60431 Frankfurt.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn.